Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



02.07.2026

BMWSB-Sozialdialog

BAGFW im Gespräch



Die Freie Wohlfahrtspflege hat am Sozialdialog des Bundesministeriums

für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen mit Bundesministerin Verena Hubertz teilgenommen. Im Mittelpunkt standen die energetische Sanierung von Sozialimmobilien, die geplanten Änderungen beim Wohngeld sowie die Finanzierung und Sanierung von Frauenhäusern.

Die Wohlfahrtsverbände haben die Bedeutung passgenauer Förderinstrumente für freigemeinnützige Träger hervorgehoben. Angesichts zunehmender Hitzebelastungen und des hohen Sanierungsbedarfs sozialer Infrastruktur braucht es verlässliche und beihilferechtskonforme Förderprogramme, damit soziale Einrichtungen klimafit und zukunftsfähig werden können.

Mit Blick auf das Wohngeld machten die Verbände deutlich, dass Kürzungen sozialpolitisch und fiskalisch sorgfältig geprüft werden müssen. Nachhaltige Sozialpolitik muss Menschen wirksam entlasten und Kostenverschiebungen zwischen den Systemen vermeiden.

Begrüßt wurde zudem das angekündigte Förderprogramm zur Sanierung von Frauenhäusern. Die BAGFW bedankt sich für den konstruktiven Austausch und die Möglichkeit, die Perspektiven der Freien Wohlfahrtspflege in den Dialog einzubringen.

Foto: Czybik-Schmid-Media / Xander Heinl

Zum Seitenanfang